

Lokalrundfunktage

Nürnberg | 29. bis 30. Mai



2001

Heinrich-Lübke-Str. 27
81737 München

Tel.: 089/63808-0
Fax: 089/63808-290
www.bfm.de



Bayerische Landeszentrale
für neue Medien



Bayerische Landeszentrale
für neue Medien

*Grußwort des
Bayerischen Ministerpräsidenten
Dr. Edmund Stoiber*

Programmpraxis und Marketing im lokalen Rundfunk

Ein herzliches Willkommen in Nürnberg!

Den BLM-Lokalrundfunktagen übermittle ich die besten Wünsche. Ich verbinde sie mit meiner Anerkennung für die privaten lokalen und regionalen Rundfunkanbieter in Bayern. Sie haben Rundfunkgeschichte geschrieben – und die Gewohnheiten des Publikums verändert, indem sie im Bereich der lokalen Berichterstattung einen neuen Standard an Bürgernähe, Unterhaltung und Information etablierten und damit das gerade in Bayern vorbildliche Angebot des öffentlich-rechtlichen Rundfunks ergänzten. Insgesamt zeichnet sich das Programm der Privaten durch seine besondere Nähe zum Geschmack eines großen Kreises von Nutzern aus.

Der lokale Rundfunk leistet in einer Informationsgesellschaft mit einem ständig wachsenden Medienangebot einen herausragenden Beitrag zur Vielfalt im lokalen Wohn- und Lebensumfeld. Lokalradios erreichen nach wie vor die meisten Hörer in Bayern. Dies unterstreicht eindrucksvoll, dass lokale Rundfunkangebote im Gefüge der Lokalpublizistik einen herausragenden Platz einnehmen.

Ich wünsche den Lokalrundfunktagen in Nürnberg viel Erfolg.



Dr. Edmund Stoiber
Bayerischer Ministerpräsident

Sehr geehrte Damen und Herren,

der zunehmende Wettbewerb der Medien auf lokaler wie überregionaler Ebene verlangt ständig neue Anstrengungen im Programm wie im Marketing, um die Stellung des lokalen Hörfunks und Fernsehens zu sichern und auszubauen. Daher sind die Veranstaltungen und Workshops der Lokalrundfunktage 2001 sehr stark darauf ausgerichtet, konkrete Anregungen für die Programmpraxis sowie das Marketing zu geben. Daneben informieren die Lokalrundfunktage über neue technische Entwicklungen, um die Weichen frühzeitig richtig zu stellen. Ich hoffe sehr, dass Sie diese Angebote nutzen und Sie Anregungen und Impulse für Ihre tägliche Arbeit erhalten.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz besonders bei unseren Kooperationspartnern, Sponsoren und Förderern bedanken, die die Lokalrundfunktage nicht nur finanziell sondern auch mit vielfältigen Anregungen bereits in der Vorbereitung unterstützen.

Ich darf Sie sehr herzlich zu den Lokalrundfunktagen einladen und freue mich, Sie in Nürnberg begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring
Präsident der Bayerischen Landeszentrale
für neue Medien

Dienstag, 29. Mai 2001

Programmübersicht

ab 9.00 Uhr	Ausstellung
10.00 – 10.30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Prof.Dr Wolf-Dieter Ring, Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien
	Grußwort Ludwig Scholz, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
10.30 – 11.30 Uhr	Präsentation der Ergebnisse der Funkanalyse Bayern 2001

Mittagspause

	Hörfunk	Marketing	Fernsehen	Spezial
Workshops	14.00 – 16.30 Uhr Dan O'Day-Seminar: "How to critique and coach air talent"	14.00 – 14.45 Uhr Direktmarketing Neue Chancen für lokale Radio- und Fernsehstationen	13.30 – 14.45 Uhr SevenOne Media Präsentation: Die Ergebnisse der gemeinsamen Reichweitenuntersuchung "Ballungsraumfernsehen in Deutschland"	14.00 – 16.30 Uhr Chat, Shop und Livestream Was muss auf die Radiosite im Internet?
17.00 Uhr	Verleihung der BLM-Hörfunk- und Lokalfernsehpreise im Saal Brüssel, CongressCenter NürnbergMesse	15.00 – 16.30 Uhr Leistung, Wirkung, Potentiale Werbung im lokalen Rundfunk	15.00 – 16.30 Uhr Singles, Spiele, Schlaumeier Unterhaltungsshow im lokalen Fernsehen	
ab 19.00 Uhr	Medienfest auf der Kaiserburg			
ab 23.00 Uhr	Party			

14.30 – 16.30 Uhr

Im Rahmen der Lokalrundfunktagung veranstaltet die CSU-Medienkommission eine Diskussionsrunde zum Thema: „Zukunft des lokalen Rundfunks – Finanzielle Strukturen und Programmprofile“

Mittwoch, 30. Mai 2001

Hörfunk

Marketing

Fernsehen

Spezial

Workshops

10.00 – 13.00 Uhr
Newsflash, O-Ton, Wetter
Wortprofile im Musikprogramm

10.00 – 11.00 Uhr
IHK Zertifikat: Mediaberater Radio/TV (IHK)

10.00 – 12.00 Uhr
Teleshopping lokal
Gemischtwarenladen Lokal-TV

10.00 – 11.30 Uhr
"What's next?"
Technik für die Zukunft des lokalen Rundfunks

11.15 – 13.00 Uhr
Der besondere Dreh
Erfolg mit neuen Marketingideen

11.45 – 13.00 Uhr
SMS-Hörerservice
Vom Radio aufs Handy

Dienstag, 29. Mai 2001

Workshops

14.00 – 16.30 Uhr

Hörfunk

Dan O'Day:

"How to critique and coach an air talent"

"Ein Moderator muss eine Vision von seiner Show haben"

Dan O'Day ist einer der einflussreichsten Radioberater in den USA. Weltbekannt ist seine PD Grad School – legendär sein Moderationstraining. Die Schulung und Ausbildung von Moderatoren zu "Radio-Personalities" führte viele Radiostationen zum Erfolg.

Im dem Seminar "How to critique and coach an air talent" stellt Dan O'Day wirkungsvolle Techniken vor, die den Moderatoren helfen, neue Wege zu gehen. Mit Hilfe von Hörbeispielen zeigt er, wie die Moderation konkret verbessert werden kann.

Das Seminar wird simultan übersetzt.

Vortrag

14.00 – 14.45 Uhr

Marketing

Direktmarketing – Neue Chancen für lokale Radio- und Fernsehstationen

- | Prof. Siegfried Vögele, DMI, Institut für Direktmarketing, Gelting bei München

Programminhalte

15.00 – 16.30 Uhr

Marketing

Leistung, Wirkung, Potentiale

Werbung im lokalen Rundfunk

Der lokale Rundfunk bietet der regionalen und überregionalen Wirtschaft vielfältige Werbemöglichkeiten. Doch wie beurteilen Kunden die Medialeistung des lokalen Rundfunks und die Verkaufsarbeit der Radio- und TV-Sender? Mit welchen Methoden kann das Potential des lokalen Rundfunks für die Werbekunden noch gesteigert werden?

Mit Diskussionsbeiträgen von:

- | Frank Dienemann, Oberfranken TV, Hof
- | Prof. Dr. Edgar Feichtner, MAFtools GmbH, Regensburg
- | Bernd Jeschonek, Nürnberger Versicherung und Kommunikationsverband Bayern BWF eV.
- | Alexander Koller, Bayerische Lokalradio Werbung (BLW), Nürnberg
- | Norbert Schmidt, Media Sales Management GmbH, Hamburg
- | Prof. Siegfried Vögele, DMI, Institut für Direktmarketing, Gelting bei München

Moderation:

- | Prof. Dr. Heinz-Werner Stuibler, Ludwig-Maximilians-Universität, München

13.30 – 14.45 Uhr

Fernsehen

SevenOne Media Präsentation:

Die Ergebnisse der gemeinsamen Reichweitenuntersuchung „Ballungsraumfernsehen in Deutschland“

Präsentiert von:

- | Wolfgang Werres, Infratest Burke Kommunikationsforschung, München
- | Peter Christmann, SevenOne Media, Unterföhring

Dienstag, 29. Mai 2001

Workshops

15.00 – 16.30 Uhr

Fernsehen

Singles, Spiele, Schlaumeier

Unterhaltungsshows im lokalen Fernsehen

Unterhaltungsshows – vor allem in Form von Quizsendungen – erleben einen neuen Boom auf allen Kanälen. Auch das Lokal-TV macht Quote mit Shows, die mit eigenen Konzepten den großen Formaten nacheifern.

Über ihre Unterhaltungskonzepte berichten:

- | Dana Berova, tv 3, Prag, Tschechien
- | Ulrich Brock, Kirch Media Entertainment, Ismaning
- | Norbert Hufgard, TV Touring, Würzburg
- | Don Jones, Granada Regional Programmes, Manchester, England

Rechtsfragen erläutert:

- | Prof. Dr. Johannes Kreile, Gaedertz Rechtsanwälte, München

Moderation:

- | Andrea Plewig, TV München

Programminhalte

14.00 – 16.30 Uhr

Spezial

Chat, Shop und Livestream

Was muss auf die Radiosite im Internet?

Die Website im Internet ist auch für lokale Radios Pflicht. Die Angebote reichen vom News-Ticker über Chat-Foren bis zum CD-Shop. Doch was erwartet der Nutzer von der Radiosite? Neue Studien liefern Erkenntnisse über den Nutzen von Livestreams und das Surfverhalten der User.

Einführung:

- | Carmen Alzner, Promax & BDA Europe, London, England
Die besten Radioseiten im Netz

- | Peter Fuchs, Antenne Bayern, Ismaning
Welche Radioinhalte funktionieren im Internet?

ca. 15.00 Uhr

Kaffeepause

- | Dr. Andrew Economos, Radio Computing Services (RCS), New York, USA
Radiobezogene Dienste im Internet

- | Christoph Pöschel, puls, Schwaig bei Nürnberg
Was sucht der Nutzer auf der Radiosite?

- | Dr. Marcus Gebhard, OnTimeData AG, München
Die Nutzung von Livestreams: Ergebnisse einer Online-Befragung

Moderation:

- | Thomas Aigner, AME Aigner Media & Entertainment GmbH, München

Mittwoch, 30. Mai 2001

Workshops

10.00 – 13.00 Uhr

Hörfunk

Newsflash, O-Ton, Wetter
Wortprofile im Musikprogramm

Im Wettbewerb der Radioprogramme ist neben dem Musikformat ein auf die Zielgruppe abgestimmtes Wortprofil entscheidend. Welche Chancen hat das Wort im „durchhörbaren“ Musikeppich?

Mit Beiträgen von:

- | Maximilian Berg, Bayern 1, München
Information und Unterhaltung für die Zielgruppe „40 plus“
- | Dr. René Grossenbacher, publicom AG, Zürich, Schweiz
Zappingverhalten im Radio
- | Günther Moosberger, Funkhaus Nürnberg
Teurer Luxus Wort?
- | John Mönninghoff, Coleman Research Europe, Hamburg
Was will der Hörer?
- | Ina Tenz, Radio Energy, München
Unterhaltung für ein junges Publikum
- | Werner Weng, RMB-Radio, Ludwigsburg
Lokalität ist Trumpf
- | Christoph Rohmer, Radio Z, Zürich, Schweiz
Das Informationsprofil ist unsere Stärke

Moderation:

- | Stephan Offierowski, Antenne Bayern, Ismaning

Programminhalte

10.00 – 11.00 Uhr

Marketing

IHK Zertifikat: Mediaberater Radio/TV (IHK)

Die steigende Anzahl der Radio und TV-Sender, sowie der wachsende Werbebedarf in der werbetreibenden Wirtschaft erfordert eine steigende Qualifizierung von Mitarbeitern auf Agentur-, Sender- und Vermarkterseite. Um die spezifische Beratungsqualität dieser Wachstumsbranche auch in den kommenden Jahren sicherzustellen, benötigen die Gattungen Radio und TV zwingend einen bundesweit einheitlichen, branchenspezifischen Ausbildungsstandard für das Verkaufs- und Beratungspersonal der Zukunft.

Dieser liegt demnächst in Form eines bundeseinheitlichen Weiterbildungskonzeptes, das berufsbegleitend und praxisorientiert der Branche den Rücken stärkt, vor:

IHK Zertifikatslehrgang „Mediaberater Radio und TV“

Experten aus der Medienszene entwickeln zusammen mit den Verantwortlichen für Weiterbildung der IHK die inhaltlichen Module für dieses Zertifikat.

Das Zertifikat wird vorgestellt von:

- | Ulrich Blome, Deutscher Industrie- und Handelstag (DIHT), Bonn
- | Peter Fürmetz, Broadcast-Future! GmbH, Regensburg
- | Christoph Wild, ARD Werbung Sales and Services GmbH, Frankfurt.

Mittwoch, 30. Mai 2001

Programminhalte

Workshops

11.15 – 13.00 Uhr Marketing

Der besondere Dreh
Erfolg mit neuen Marketingideen

Oft entscheidet nur eine Kleinigkeit darüber, ob Marketingideen für alle Beteiligten zum Erfolg werden.

Über gelungene Konzepte berichten:

- | Anja Albrecht, Hit Radio N1, Funkhaus Nürnberg
"clixx for cash I"
- | Peter Heinrich, Börsen Radio Network
Audio-Newsletter
- | Thorsten Mieke, Radio 8, Ansbach
Sport-Events
- | Lothar Steigerwald, Radio Primavera, Aschaffenburg
"clixx for cash II"

Moderation:

- | Petra Schwegler, Der Kontakter, München

10.00 – 12.00 Uhr Fernsehen

Teleshopping lokal
Gemischtwarenladen Lokal-TV

Verkaufs- und Transaktionsfernsehen ist in Deutschland als bundesweites Angebot sehr erfolgreich. In Italien und Spanien hat sich Teleshopping auch im lokalen Fernsehen durchgesetzt. Ist dies auch ein Modell für das Lokalfernsehen in Deutschland?

Über die Chancen und Schwierigkeiten diskutieren:

- | Dr. Georg Kofler, H.O.T. AG, Ismaning
- | Uwe-Eckart Böttger, Sachsen Fernsehen, Dresden
- | Gunther Holzschuh, Via 1 GmbH, Hamburg
- | Antonio Carmona, Onda Jerez TV, Jerez de la Frontera, Spanien

Moderation:

- | Harry Wijnvoord, RTL-Teleshoppingkanal „RTL Shop“, Köln

bis 13.00 Uhr Ausstellung

Mittwoch, 30. Mai 2001

Programminhalte

Workshops

10.00 – 11.30 Uhr

Spezial

"What's next?"

Technik für die Zukunft des lokalen Rundfunks

Mit GPRS und UMTS werden gestreamte Audio- und Video-Inhalte auch mobil empfangbar. DSL ermöglicht die breitbandige Übertragung auf jeden angeschlossenen PC. Welche Chancen ergeben sich für die lokalen Radio- und TV-Stationen?

Mit Beiträgen von:

- | Paul R. Heinerscheid, Global Radio, Munsbach, Luxembourg
Mobil empfangbares Digitalradio über Satellit
- | Helwin Lesch, Bayerische Medien Technik (BMT), München
Neue Wege zum Hörer und Zuschauer
- | Tom Pöggel, MobilCom, Rendsburg
Lokale Multimediadienste über UMTS
- | Michael Westphal, TV1.de, Schwaig bei Nürnberg:
Radio on Demand über Mobilfunknetze
- | N.N., Deutsche Telekom
Streaming Media über DSL

Moderation:

Reiner Müller, BLM

11.45 – 13.00 Uhr

Spezial

SMS-Hörerservice – Vom Radio aufs Handy

Stau-, Blitzer- und Wettermeldungen immer aktuell auf dem Display: Mit SMS wird das Mobiltelefon nicht nur zur Ergänzung des Radioprogramms sondern auch zum mobilen CD-Shop.

Mit Beiträgen von:

- | Thomas Hagenauer, Radio Charivari, München
- | Tobias Metzger, beamgate, Sauerlach
- | Moritz C. G. von Negelein, Distefora Mobile, Hamburg

Moderation:

| Reiner Müller, BLM

bis 13.00 Uhr

Ausstellung

Veranstaltungsorte

Begrüßung, Präsentation der Funkanalyse
Bayern 2001, Preisverleihung, Workshops:

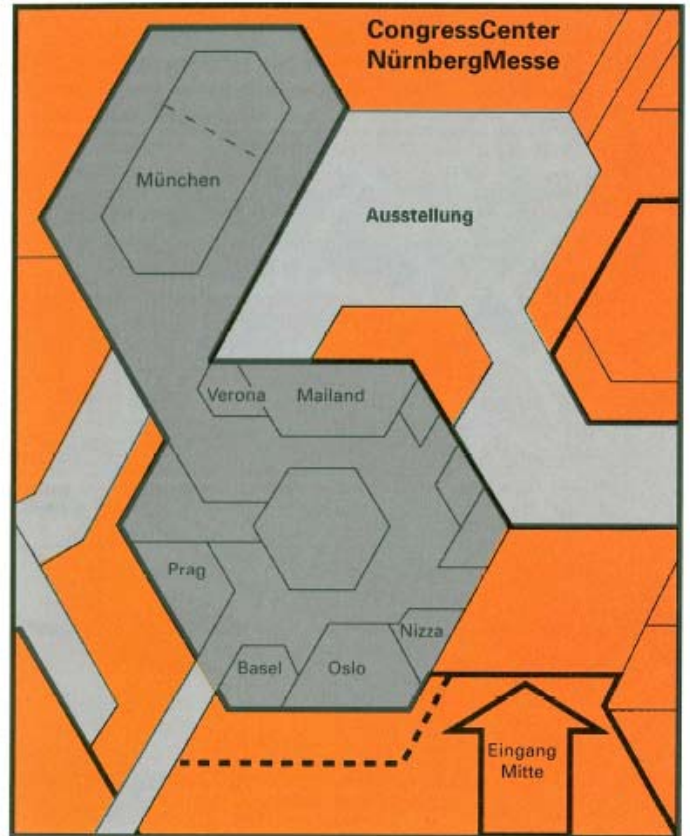
CongressCenter NürnbergMesse

Messezentrum Tel.: 09 11/86 06-0
90471 Nürnberg Fax: 09 11/86 06-2 28
E-mail: gastveranstaltungen@nuernbergmesse.de

Sie erhalten die Tagungsunterlagen am Counter
im CongressCenter NürnbergMesse.
Die Raumbelegung finden Sie in den Tagungsunterlagen.



Verkehrsverbindungen:
Das CongressCenter der NürnbergMesse ist problemlos mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Fahrt mit der U1 vom Hauptbahnhof zum Messezentrum dauert ca. 8 Minuten.



Veranstaltungsorte

Medienfest: Kaiserburg-Nürnberg

In unmittelbarer Nähe der Burg sind keine Parkmöglichkeiten vorhanden. Es besteht die Möglichkeit, einen Bustransfer in Anspruch zu nehmen.



Allgemeine Hinweise

Teilnahmegebühr:

DM 195.- für alle Veranstaltungen am 29. und 30. Mai 2001.

Anmeldung:

Rücksendung des Anmeldeformulars bis 15. Mai 2001

oder Anmeldung im Internet unter www.blm.de

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr ebenfalls bis 15. Mai 2001 unter dem Stichwort „BLM-Lokalrundfunktag“ auf das Konto Nr. 408 428 80 bei der HypoVereinsbank AG München, BLZ 700 202 70 oder legen Sie Ihrer Anmeldung einen Verrechnungsscheck bei.

Presseakkreditierung:

Für eine Presseakkreditierung bitten wir Sie, uns mitzuteilen, für welches Organ Sie berichten und eine Fotokopie Ihres gültigen Presseausweises beizulegen.

Stornierung:

Stornierungen bis 15. Mai 2001 sind kostenfrei. Bei Stornierungen nach dem 15. Mai 2001 oder Versäumnis einer Stornierung kann keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr erfolgen.

Hotelreservierungen:

Für die Besucher der Lokalrundfunktag ist im Hotel Maritim ein Zimmerkontingent reserviert.

Maritim Hotel Nürnberg

Frauentorgraben 11
90443 Nürnberg
Tel.: 0911 / 2 36 30
Fax: 0911 / 2 36 38 23

Veranstalter:

BLM
Heinrich-Lübke-Str. 27
81737 München

Tel.: 089/63808-0
Fax: 089/63808-290
www.blm.de

Organisation:

Stefan Sutor

Mitarbeit:

Sven Eisermann
Beate Posch
Cordula Tremli

Organisationsbüro:

Judith Suyter

Leitung:

Heinz Heim



Veranstaltungspartner

Für die Unterstützung bedanken wir uns bei:



Eine Veranstaltung der BLM
In Kooperation mit:



Wir danken folgenden Förderern:

Müller Verlag
Studio Gong
Verlag Nürnberger Presse

FM RADIO NETWORK



BROADCAST-FUTURE!
radio-marketing/ideenmärkte/motivation

